

Schulinterner Lehrplan
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium
Sekundarstufe I

Musik

(2020)

UV 5.1 (auch in 6) Lieder und Songs unterschiedlicher Kulturen

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben Gestaltungsmerkmale von Liedern und Songs unterschiedlicher Stile und Kulturen im Hinblick auf den Ausdruck,
- deuten den Ausdruck einfacher Lieder und Songs auf der Grundlage von Analyseergebnissen,
- beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Hinblick auf ihre Funktion in privaten und öffentlichen Kontexten,

Produktion:

- entwerfen und realisieren einfache Textvertonungen im Hinblick auf Aussageabsicht und Ausdruck,

Reflexion:

- erläutern wesentliche Gestaltungselemente von Liedern und Songs im Hinblick auf Textausdeutungen,
- beurteilen kriteriengeleitet Textvertonungen von Musik hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen.

Inhaltsfelder: Bedeutungen von Musik, Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

Musik und Sprache: Lieder, Songs unterschiedlicher Stile und Kulturen

Musik im funktionalen Kontext

Hinweise/Vereinbarungen:

- Unterrichtsvorhaben verteilt auf mehrere Phasen im Schuljahr
- Anlegen eines Lied-Repertoires
- Einstimmiges Singen, Kanon, einfache Zweistimmigkeit

Ordnungssysteme

- Rhythmik: Taktordnungen: gerader und ungerader Takt, Auftakt
- Melodik: Bewegungen im Tonraum: Tonwiederholung, Tonschritt, Tonsprung
- Tempo: Tempoveränderungen: ritardando, accelerando
- Dynamik, Artikulation
- Formaspekte: Formelemente: Strophe, Refrain
- Notation: Standardnotation: Tonhöhen, Tondauern

UV 5.2: Soundtrack meines Alltags – individuelle Nutzung von Musik in typischen Situationen

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik in privaten und öffentlichen Kontexten,
- beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Hinblick auf ihre Funktion in privaten und öffentlichen Kontexten,

Produktion:

- entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen und Medienprodukte

Reflexion:

- erläutern funktionale Zusammenhänge von Musik und Medien in privater Nutzung und im öffentlichen Raum,
- beurteilen Verwendungen von Musik in privater Nutzung und im öffentlichen Raum.

Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im funktionalen Kontext: Musik in privater Nutzung und im öffentlichen Raum

Hinweise/Vereinbarungen:

- Hören von „unbekannter“ Musik
- Nutzung von Hilfsmaterial zur Verbalisierung von Musikeindrücken
- Sprachliche Hilfen zum kriteriengeleiteten Begründen von Entscheidungen zur Musiknutzung
- Gestaltungsübungen
- Einführung von Feedback-Methoden zur kriteriengeleiteten Beurteilung von Gestaltungen der Mitschüler,

Ordnungssysteme:

- Harmonik: Konsonanz, Dissonanz
- Klangfarbe, Sound, Ton, Klang, Geräusch

UV 5.3: Das Programm macht die Musik

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben ausgehend vom Höreindruck die musikalische Darstellung außermusikalischer Inhalte,
- analysieren und deuten einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf die Darstellung außermusikalischer Inhalte,
- beschreiben auf der Grundlage von Gestaltungselementen Zusammenhänge von Musik und Bewegung,

Produktion:

- entwerfen und realisieren einfache musikalische Strukturen zur Darstellung außermusikalischer Inhalte
- entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen zur Darstellung außermusikalischer Inhalte

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

Musik und außermusikalische Inhalte: Programmmusik

Musik und Bewegung: Choreographie

Hinweise/Vereinbarungen:

- Hören von Beispielen der Programmmusik
- Einführung der Parameter-Analyse und graphischen Partitur als Hilfe bei Höranalysen

Ordnungssysteme:

- Rhythmik: Musikalische Zeitgestaltung: Metrum, Takt, Rhythmus
- Dynamik, Artikulation: Abgestufte Lautstärke / gleitende Übergänge: crescendo, decrescendo
- Klangfarbe, Sound: Instrumente, Ensembles
- Formaspekte: Wiederholung, Abwandlung/Variation, Kontrast

UV 5.4: Biographische und zeitgeschichtliche Dokumente zu berühmten Kompositionen

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Zusammenhang mit biographischen Begebenheiten einer Komponistin bzw. eines Komponisten,

Produktion:

- realisieren einfache Instrumentalsätze unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs,
- entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen und Medienprodukte unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs,

Reflexion:

- erläutern grundlegende Zusammenhänge zwischen biographischen Begebenheiten einer Komponistin bzw. eines Komponisten und Gestaltungsmerkmalen von Musik.

Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte: Musik und biographische Einflüsse

Hinweise/Vereinbarungen:

- Bekannte klassische Kompositionen,
- Teamarbeit zum Recherchieren und Sammeln von biographischen und zeitgeschichtlichen Dokumenten im Zusammenhang der ausgewählten Komposition und angemessene Aufbereitung des Materials,
- Konzentration auf populäre Musikkompositionen des Barock, der Klassik und der Romantik.

Ordnungssysteme: Notation: Standardnotation: Tonhöhen, Tondauern, Violinschlüssel: Stammtöne, Vorzeichen

UV 6.1 Bildvorlagen als Inspiration musikalischer Gestaltung

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- analysieren und deuten einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf die Darstellung außermusikalischer Inhalte,

Produktion:

- entwerfen und realisieren einfache musikalische Strukturen zur Darstellung außermusikalischer Inhalte,

Reflexion:

- erläutern musikalische Darstellungsmittel von außermusikalischen Inhalten,
- erläutern und beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf die musikalische Darstellung von außermusikalischen Inhalten,
- beurteilen kriteriengeleitet choreographische Gestaltungen zu Musik.

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte: Musik und außermusikalische Inhalte: Programmmusik, Verklanglichung von Bildern

Hinweise/Vereinbarungen:

- Hören bildbezogener Musik
- Vergleich von Programmmusiken zu einem Thema
- Beispielhafte Auseinandersetzung mit einer Komposition
- Einführung in die Parameteranalyse anhand von Ausschnitten
- musikalische Gestaltungen
- Vertonung eines Bildes

Ordnungssysteme:

- Melodik: Intervalle der Stammtöne, Skalen: Dur, Moll, Pentatonik
- Klangfarbe, Sound, Ton, Klang
- Notation: Graphische Notation

UV 6.2: Weltliche Musikausübung im Mittelalter und am Hof zur Barockzeit

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben Gestaltungsmerkmale von weltlicher Musik des Mittelalters,
- beschreiben Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von höfischer Musik des Barock,
- analysieren und deuten Gestaltungselemente höfischer Musik im Zusammenhang höfischen Musiklebens,

Produktion:

- realisieren einfache mittelalterliche Lieder,
- realisieren einfache Instrumentalsätze unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs,
- entwerfen und realisieren einfache Tänze und freie Choreographien zu Musik,

Reflexion:

- erläutern wesentliche Gestaltungselemente von weltlicher Musik des Mittelalters,
- erläutern wesentliche Gestaltungselemente von höfischer Musik des Barock,
- ordnen weltliche Musik des Mittelalters in den historischen Zusammenhang ein,
- ordnen höfische Musik des Barock in den historischen Zusammenhang ein.

Inhaltsfelder: Entwicklungen von Musik, Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

Musik und historisch-kulturelle Einflüsse: Weltliche Musik im Mittelalter

Höfische Musik im Barock

Musik und Bewegung: Tänze

Hinweise/Vereinbarungen:

- Hören von Musik des Mittelalters und des Barocks
- Erarbeitung typischer Merkmale mittelalterlicher und barocker Musik
- Klassenmusizieren von Mitspielsätzen
- Singen mittelalterlicher Lieder
- Einstudierung eines Menuett-Tanzes

Ordnungssysteme:

- Formaspekte: Formtypen: Rondo, ABA-Form

Unterrichtsvorhaben 6.3.: Leben ohne Musik? – Gestaltung von Musik für öffentliche Räume

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik in privaten und öffentlichen Kontexten,
- analysieren und deuten einfache Gestaltungselemente von Musik im Hinblick auf ihre Wirkungen,

Produktion:

- entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen und Medienprodukte mit bestimmten Wirkungsabsichten für Verwendungen im öffentlichen Raum,

Reflexion:

- erläutern Zusammenhänge von musikalischen Gestaltungsmitteln und ihren Wirkungen und Funktionen,
- beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit,
- beurteilen Verwendungen von Musik in privater Nutzung und im öffentlichen Raum.

Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im funktionalen Kontext: Musik im öffentlichen Raum

Hinweise/Vereinbarungen:

- Einstiegsritual: Hören verschiedenartiger funktionaler Musik
- Erarbeitung von Merkmalen und Funktionen von Musik für öffentliche Räume

Ordnungssysteme:

- Rhythmik: Rhythmische Pattern
- Klangfarbe, Sound: Geräusch, Instrumente

UV 6.4: Szenische Interpretation von Musik und musikalische Interpretation von Szenen

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf die Wirkung von Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen,
- analysieren und deuten Gestaltungselemente von Musik hinsichtlich ihrer dramaturgischen Funktionen in Verbindung mit anderen Kunstformen,

Produktion:

- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen im Rahmen dramaturgischer Funktionen von Musik,

Reflexion:

- erläutern dramaturgische Funktionen von Musik im Musiktheater.

Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte: Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen: Musiktheater

Hinweise/Vereinbarungen:

- Auswahl einer Musiktheater-Komposition – evtl. in Bezug zum Opernbesuch
- Hören und Anschauen von Ausschnitten aus dem thematisierten Musiktheater
- Analyse und Deutung von Gesangsstimme/Orchesterbegleitung an ausgewählten Beispielen hinsichtlich ihrer dramaturgischen Funktion(en)
- evtl. Besuch einer Oper

Ordnungssysteme:

- Klangfarbe, Sound: Stimmlagen
- Formaspekte: ABA-Form

Jahrgangsstufe 7

UV 7.1 Techniken und Gründe für die Bearbeitung von Musik

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- benennen auf Grundlage von traditionellen und graphischen Notationen musikalische Strukturen,
- analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (motivisch-thematische Analyse, detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung,

Produktion:

- entwerfen und realisieren Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen,
- notieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen (auch mit digitalen Werkzeugen),

Reflexion:

- strukturieren themenrelevante Informationen und Daten in einem thematischen Kontext,
- ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse in übergeordnete thematische Kontexte ein,
- erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache,
- erläutern musikalische Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen,
- beurteilen begründet Auswirkungen digitaler Musikrezeption, Musikdistribution und Musikproduktion sowie Fragestellungen des Urheber- und Nutzungsrechts,
- beurteilen begründet Auswirkungen ökonomischer Zusammenhänge auf Musik.

Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben Gestaltungsmerkmale von Bearbeitungen/Coverversionen im Vergleich zu Originalkompositionen,
- analysieren und interpretieren musikalische Bearbeitungen im Hinblick auf Deutungen der Originalkompositionen,

Produktion:

- entwerfen Bearbeitungen von Musik als kommentierende Deutung des Originals,

Reflexion:

- erläutern und beurteilen kriteriengeleitet Bearbeitungen von Musik im Hinblick auf Deutungen des Originals,
- beurteilen Bearbeitungen von Musik im Hinblick auf Fragestellungen des Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen).

Inhaltsfeld: Bedeutungen

Inhaltliche Schwerpunkte: Original und Bearbeitung (Coverversion)

Jahrgangsstufe 7

UV 7.2 Der Blues und sein Einfluss auf die populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache,

Produktion:

- realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen,
- entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen,

Reflexion:

- erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache bezogen auf eine übergeordnete Fragestellung,
- beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse.

Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben und analysieren Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Bluesmusik,

Produktion:

- realisieren einfache Blues- und Jazzimprovisationen bzw. stiltypische Elemente von Popmusik,

Reflexion:

- erläutern Gestaltungselemente des Blues vor dem Hintergrund soziokultureller Entwicklungen,
- erläutern und beurteilen populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre als Ausdruck jugendkultureller Bewegungen.

Inhaltsfeld: Entwicklungen

Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im historisch-kulturellen Kontext: Blues; populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre

Vertiefung:

- Analysemethoden zu Blues-Idiomen
- Internet-Recherchen zu historisch-kulturellen Kontexten der populären Musik der 1950er und 1960er Jahre

Gestaltungsübung:

- Blues mit Improvisation
- Typische Stilelemente des Blues

eventuell Besuch einer Blues/Pop-Livedarbietung

UV 7.3 Funktionen und Wirkungsweisen von Musik in der Werbung

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung,
- formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung,

Produktion:

- entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen,
- entwerfen und realisieren adressatengerecht musikbezogene Medienprodukte,

Reflexion

- ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse in übergeordnete thematische Kontexte ein,
- beurteilen Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext.

Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben differenziert Gestaltungsmerkmale und Wirkungen von Musik in der Werbung,
- analysieren und interpretieren musikalische Gestaltungselemente in der Werbung im Hinblick auf ihre Wirkungen,

Reflexion:

- erläutern und beurteilen Zusammenhänge zwischen musikalischen Gestaltungsmitteln und ihren Wirkungen im Rahmen von Werbung,
- erläutern und beurteilen den funktionalen Einsatz von Musik in der Werbung im Hinblick auf Absichten und Strategien.

Inhaltsfeld: Verwendungen

Inhaltliche Schwerpunkte:

Musik im funktionalen Kontext: Musik in der Werbung

Analysemethoden von Musik

UV 8.1 Kontrast und Entwicklung als Prinzip –der ersten Satz einer Sinfonie der Wiener Klassik

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben ausgehend von Höreindrücken musikalische Strukturen,
- analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (motivisch-thematische Analyse, detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung,
- präsentieren Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache,
- formulieren Interpretationen auf Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen,

Produktion:

- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen,
- entwerfen und realisieren adressatengerecht musikbezogene Medienprodukte,

Reflexion:

- strukturieren themenrelevante Informationen und Daten in einem thematischen Kontext,
- ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse in übergeordnete thematische Kontexte ein,
- erläutern musikalische Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen.

Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben wesentliche Gestaltungsmerkmale einer Sinfonie im Hinblick auf den Ausdruck,
- analysieren und interpretieren motivisch-thematische und formale Gestaltungen einer Sinfonie im Hinblick auf den Ausdruck,
- beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte,
- analysieren und interpretieren Kompositionen im Hinblick auf historisch-kulturelle Kontexte,

Produktion:

- entwerfen und realisieren musikbezogene Medienprodukte unter Berücksichtigung des historisch-kulturellen Kontextes,

Reflexion:

- erläutern wesentliche Gestaltungselemente einer Sinfonie im Hinblick auf Deutungsansätze,
- erläutern Stilmerkmale von Musik der Wiener Klassik in ihrem historisch-kulturellen Kontext.

Inhaltsfelder: Bedeutungen, Entwicklungen

Inhaltliche Schwerpunkte: Instrumentalmusik: Sinfonie

Musik im historisch-kulturellen Kontext: Musik der Wiener Klassik

evtl. Besuch eines Sinfoniekonzertes

UV 8.2 Rap und Musik mit politischen Botschaften

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung,
- beschreiben ausgehend von Höreindrücken musikalische Strukturen,
- formulieren Interpretationen der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen,

Produktion:

- entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen,
- entwerfen und realisieren adressatengerecht musikbezogene Medienprodukte,
- präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form,

Reflexion:

- erläutern und diskutieren zentrale Aussagen musikbezogener Texte,
- beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse.

Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben und interpretieren Gestaltungsmerkmale im Hinblick auf den Ausdruck,
- analysieren und interpretieren musikalische Gestaltungselemente im Hinblick auf politische Botschaften,

Produktion:

- entwerfen und realisieren eigene Raps,

Reflexion:

- erläutern und beurteilen Gestaltungselemente,
- erläutern und beurteilen Funktionen von Musik mit politischen Botschaften.

Inhaltsfelder: Bedeutungen, Verwendungen

Inhaltliche Schwerpunkte:

Musik und Sprache

Musik im funktionalen Kontext: Musik mit politischer Botschaft

Vertiefung:

- Analysemethoden von Musik im Hinblick auf Gestaltung und Wirkung
- kriterienorientierte Reflexion und Beurteilung eines politisch geprägten Musikstücks

UV 9.1 Das Kunstlied als Ausdruck eines romantischen Lebensgefühls

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung,
- benennen auf Grundlage von traditionellen und graphischen Notationen musikalische Strukturen,
- analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (motivisch-thematische Analyse, detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung,
- formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung,

Produktion:

- entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen,

Reflexion:

- erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache,
- erläutern musikalische Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen.

Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben wesentliche Gestaltungsmerkmale von Kunstliedern im Hinblick auf den Ausdruck,
- analysieren und interpretieren Kunstlieder im Hinblick auf Textausdeutungen,

Produktion:

- entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen zu Textvorlagen,

Reflexion:

- erläutern und beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf Textausdeutungen,
- erläutern und beurteilen Gestaltungselemente von Kunstliedern im Hinblick auf Textausdeutungen.

Inhaltsfeld: Bedeutungen

Inhaltliche Schwerpunkte: Musik und Sprache: Kunstlied

Einführung:

- Arbeit mit fachwissenschaftlichen Texten
- Untersuchung des Wort-Ton-Verhältnisses als Grundlage einer Interpretation von wortgebundener Musik

Vertiefung: Parameteranalyse an Ausschnitten

Gestaltungsübung: Entwerfen von Skizzen für die Vertonung eines eigenen (Liebes-)Lieds

UV 9.2 Techniken und Funktionen von Filmmusik/Musikvideo

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption

- beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache,
- formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung,

Produktion:

- entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen,
- produzieren und bearbeiten Musik mit digitalen Werkzeugen,

Reflexion:

- ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein,
- beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext.

Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- analysieren und interpretieren Musik hinsichtlich ihrer Funktionen im Film/Musikvideo,

Produktion:

- entwerfen und realisieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen in Hinblick auf dramaturgische Funktionen im Medium Film,

Reflexion:

- erläutern und beurteilen Musik hinsichtlich ihrer Funktionen in Verbindung mit dem Medium Film/Musikvideo.

Inhaltsfeld: Verwendungen

Inhaltliche Schwerpunkte: Musik in Verbindung mit anderen Medien: Filmmusik

- Einführung in zentrale Funktionen und Techniken der Filmmusik an Beispielen
- Analyse ausgewählter Szenen aus Filmen
- Eigene Vertonung einer Filmszene (evtl. mit Hilfe digitaler Werkzeuge)
- Vertiefung: kriteriengeleitete Beurteilung von Gestaltungen der Mitschülerinnen und Mitschüler

UV 9.3 Komponieren und Interpretieren aleatorischer Musik

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung,
- beschreiben ausgehend von Höreindrücken musikalische Strukturen,
- benennen auf Grundlage von traditionellen und graphischen Notationen musikalische Strukturen,
- formulieren Interpretationen auf Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen,

Produktion:

- realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen,
- entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen,
- notieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen (auch mit digitalen Werkzeugen),
- präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form,

Reflexion:

- erläutern und diskutieren zentrale Aussagen musikbezogener Texte,
- ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse in übergeordnete thematische Kontexte ein,
- erläutern musikalische Problemstellungen auf Grundlage von Analyseergebnissen,
- beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse.

Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte,
- analysieren und interpretieren Kompositionen im Hinblick auf historisch-kulturelle Kontexte und innovative Aspekte,

Produktion:

- entwerfen und realisieren Gestaltungskonzepte aus dem Bereich der Neuen Musik,

Reflexion:

- erläutern und beurteilen Konzeptionen Neuer Musik im Hinblick auf Aspekte der Innovation.

Inhaltsfeld: Entwicklungen

Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im historisch-kulturellen Kontext: Neue Musik

Vertiefung: Arbeit mit fachwissenschaftlichen Texten

Gestaltungsprojekt: Erstellung einer aleatorischen Komposition

UV 10.1 Musik zu Beginn des 20. Jh. und Neue Musik

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung,
- benennen auf Grundlage von traditionellen und graphischen Notationen musikalische Strukturen,
- analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (motivisch-thematische Analyse, detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung,

Reflexion:

- erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung,
- strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext,
- ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein,
- beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse.

Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte,
- analysieren und interpretieren Kompositionen im Hinblick auf historisch-kulturelle Kontexte,

Reflexion:

- erläutern und beurteilen Zusammenhänge von Musik, Bildender Kunst und Gesellschaft.

Inhaltsfeld: Entwicklungen

Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im historisch-kulturellen Kontext: Musik um 1900, Neue Musik

Vertiefung:

- Internet-/Bibliothek-Recherche von biographischen und zeitgeschichtlichen Dokumenten
- Analysetechniken exemplarischer Kompositionen aus dem Bereich der zweiten Wiener Schule und der Neuen Musik
- Arbeit mit fachwissenschaftlichen Texten
- Arbeit mit Methoden der Selbstreflexion musikalischer Erfahrungen

UV 10.2 Jazz als Beispiel für Crossover in der Musik

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption

- beschreiben ausgehend von Höreindrücken musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache,
- formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung,

Produktion:

- realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen,
- entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen,

Reflexion:

- beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse,
- erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache,
- erläutern musikalische Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen.

Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen:

Die Schülerinnen und Schüler

Rezeption:

- beschreiben und analysieren Ausdruck und Gestaltungsmerkmale des Jazz,
- beschreiben und analysieren Gestaltungsmerkmale von Musik einer anderen Kultur,

Produktion:

- realisieren einfache Blues- und Jazzimprovisationen,
- entwerfen und realisieren musikbezogene Produkte unter Berücksichtigung des historisch-kulturellen Kontextes,

Reflexion:

- erläutern wesentliche Gestaltungselemente des Jazz ,
- erläutern wesentliche Gestaltungsmerkmale von Musik anderer Kulturen.

Inhaltsfeld: Entwicklungen

Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im interkulturellen Kontext: Jazz; Musik anderer Kulturen

Vertiefung:

- Techniken der Improvisation mit ausgewählten Skalen über einfachen harmonischen Konzepten
- Hör- und Notentextanalysen von Jazzidiomen in transkulturellen Kontexten

eventuell Besuch einer Jazzdarbietung